



Polizeirevier Stendal

Polizeimeldungen Polizeirevier Stendal

Berichtszeitraum 24.08. - 25.08.2023

Tägliche Verkehrs- und Kriminalitätslage: "Ohne Pflichtversicherung unterwegs" "Unter Betäubungsmittel auf dem E-Scooter" "Fahrrad samt Schloss entwendet" "Rettungswagen kollidiert mit Lastkraftwagen"

Ohne Pflichtversicherung unterwegs

Stendal, Dr.-Kurt-Schumacher-Straße, 24.08.2023, 08:25 Uhr

Ein 67-jähriger befuhr mit dem Audi eines 24-jährigen die Dr.-Kurt-Schumacher-Straße in Richtung August-Bebel-Straße, als er einer Verkehrskontrolle unterzogen wurde. Eine Abfrage in den polizeilichen Informationssystemen ergab, dass für das Fahrzeug kein gültiger Versicherungsschutz vorliegt. Der Fahrzeugführer gab an, sich dessen nicht bewusst gewesen zu sein. Die Weiterfahrt wurde untersagt und ein Strafverfahren eingeleitet.

Unter Betäubungsmittelleinfluss auf dem E-Scooter

Seehausen, Mühlenstraße, 24.08.2023, 10:44 Uhr

In der Arendseer Straße konnten die Beamten einen E-Scooter feststellen, an welchem kein Versicherungskennzeichen angebracht war. Als die Beamten den 33-jährigen Fahrzeugführer in der Mühlenstraße zum Anhalten bewegten, versuchte sich dieser fußläufig zu entfernen, was misslang. Während der Kontrolle bestätigte der Mann den fehlenden Versicherungsschutz für das Fahrzeug. Der Fahrzeugführer war verbal sehr aggressiv und beleidigte die Beamten. Ein Drogenschnelltest reagierte positiv auf die Einnahme von Amphetamin. Eine Blutprobe wurde entnommen, die Strafverfahren ein-geleitet sowie die Weiterfahrt untersagt.

Fahrrad samt Schloss entwendet

Stendal, Am Pulverturm, 18.08.2023 - 24.08.2023

Am 18. August 2023 schloss ein 38 - jähriger sein Fahrrad der Marke Avanti mit einem Zahlenschloss im Hinterhof eines Mehrfamilienhauses in der Straße Am Pulverturm an. Als er sein Fahrrad am 24. August 2023 nutzen wollte stellte er fest, dass dieses samt Zahlenschloss durch einen oder mehrere unbekannte Täter entwendet wurde. Die Kriminalpolizei ermittelt.

Rettungswagen kollidiert mit Lastkraftwagen

L14, 24.08.2023, 17:03 Uhr

Eine 34-jährige befuhr mit einem Rettungswagen unter Nutzung von Sonder- und We-gerechten die L14 aus Richtung Walsleben in Richtung Düsedau, als sie den Überhol-vorgang eines Lastkraftwagens aufgrund von Gegenverkehr abbrach. Als sowohl der Lastkraftwagen, als auch der Gegenverkehr zum Stehen kamen, um Wegerecht zu gewährleisten, setzte die Fahrzeugführerin des Rettungswagens die Fahrt fort. Dabei kollidierte der rechte Außenspiegel des Rettungswagens leicht mit dem Lastkraftwa-gen. Am Rettungswagen entstand geringer Sachschaden, sodass die Einsatzfahrt fort-gesetzt werden konnte. Am Lastkraftwagen konnte kein Sachschaden festgestellt wer-den.